

Der lautstarke Zug der über 500 Demonstranten durch die Stuttgarter Innenstadt war der Höhepunkt der Kundgebung „Für Direkte Demokratie! Gegen den Euro-Rettungswahnsinn!“ an einem Samstag auf dem Kleinen Schloßplatz in Stuttgart. **„Wir wollen diese Euro-Rettungen nicht“ war der zentrale Satz der Veranstaltung, „denn sie haben uns in eine Situation geführt, in der die Bürgerrechte faktisch aufgehoben werden, das Privatvermögen der Menschen vernichtet und die heutigen und zukünftigen Arbeitnehmer durch das Auftürmen gewaltiger Schuldenlasten durch EZB, Deutsche Bundesbank, Bundesregierung und Bundestag in eine moderne Form der Schuldklaverei verkauft werden.“**

Dem widersetzen wir uns und stellen den katastrophalen Fehlentscheidungen unsere positive Vision der Direkten Demokratie entgegen. Wären Staat und Politik gezwungen, ihre Entscheidungen der direkten und unmittelbaren Wahl durch den Bürger zu überlassen, so wären wir niemals in die völlig verfahrenene Situation geraten, in der wir heute stecken. Da der Bundestag als Legislative und das Bundesverfassungsgericht als Judikative sich der Notstandsgesetzgebung der Bundesregierung letztlich unterwerfen, ist es heute an den Bürgern, eine andere, eine bessere Führung und Organisation des Landes einzufordern.“

[Quelle:](#)

[Hier ein aufschlussreiches Video über ESM von Alpenparlament](#)

Der **ESM (Europäische Stabilitätsmechanismus)** ist wieder so ein Orwell'scher Neusprech euphemismus. Stabilität, das wollen wir ja alle. Endlich mal Ruhe vor den endlosen Krisen. Also lehnt sich der deutsche Michel beruhigt zurück, die da oben werden es schon richten, alles wird gut“. Ganz und gar nicht! Der ESM ist der Zug der europäischen Lemminge in Ketten in den Abgrund. Der Blattschuß auf Freiheit, Demokratie und Bürgerrechte, dagegen sind die bisherigen Bailouts ein Kindergeburtstag.

Hier die wichtigsten Bestimmungen:

Artikel 9: Kapitalabrufe

«Die ESM-Mitglieder sagen hiermit bedingungslos und unwiderruflich zu, bei Anforderung jeglichem [...] Kapitalabruf binnen 7 Tagen nach Erhalt dieser Forderung nachzukommen.»

Auf gut deutsch: **Zahlung sofort, ohne jede Möglichkeit der Weigerung, Verhandlung oder Einwände, ohne daß Völker oder Parlamente oder Regierungen etwas zu sagen hätten oder jemals wieder sagen dürfen.**

Artikel 10: Änderung des Grundkapitals

«Der Gouverneursrat kann Änderungen des Grundkapitals beschließen und Artikel 8 ... entsprechend ändern.»

Der Gouverneursrat besteht aus nicht gewählten Vertretern der Mitgliedsländern, und das sind zu einem großen Teil eben die so genannten «PIGS», also die Länder, die schon längst pleite sind, und bisher noch um Hilfszahlungen bitten mußten. Das müssen sie dann nicht mehr. Sie beschließen einfach, daß sie noch mehr Geld brauchen und fordern es auch ein. Und zwar in unbegrenzter Höhe.

Artikel 27: Rechtsstellung des ESM, Immunität und Vorrechte

«2. Der ESM [...] verfügt über volle Rechts- und Geschäftsfähigkeit für [...] das Anstrengen von Gerichtsverfahren.»

«3. Der ESM, sein Eigentum, seine Finanzmittel und Vermögenswerte genießen umfassende gerichtliche Immunität.»

«4. Das Eigentum, die Finanzmittel und Vermögenswerte des ESM sind von Zugriff durch Durchsuchung, Beschlagnahme, Einbeziehung, Enteignung und jede andere Form der Inbesitznahme ... durch Regierungshandeln oder auf dem Gerichts-, Verwaltungs- oder Gesetzeswege befreit.»

Das heißt: **Der EMS kann jeden verklagen, der nicht sofort gehorcht. Umgekehrt kann er aber nicht verklagt werden.**

Artikel 30: Immunität von Personen

«Die Gouverneursratsmitglieder, Direktoren und Stellvertreter und das Personal genießen Immunität von der Gerichtsbarkeit hinsichtlich ihrer ... Handlungen und Unverletzlichkeit ihrer amtlichen Schriftstücke.»

Die Herren sind fein raus, unantastbar. Niemand kann sie für irgend etwas zur Verantwortung ziehen. Nicht einmal römische Kaiser und mittelalterliche Könige konnten so herrschen. Dagegen ist der Feudalismus ja nachgeradezu volksnah und menschenfreundlich!

Bei einer repräsentativen EMNID-Befragung ergab sich folgender eindeutiger Volkswillen: Die Frage „Sind Sie der Meinung, daß die Euroschuldenkrise mit immer größeren Rettungsschirmen dauerhaft gelöst werden kann?“ votierten 7% mit «Ja», 4% mit «weiß nicht/keine Angaben» und

89% mit «Nein». Daran werden sich die Abgeordneten messen lassen müssen.

«Wo Unrecht zu Recht wird, wird Widerstand zur Pflicht.» «Die Zivile Koalition», eine überparteiliche Reformbewegung und von Zivilcourage getragene Bürgerinitiative, setzt die Abgeordneten des BRD-Bundestages von der Basis her unter Druck und fordert Klarheit, ob die «Volksvertreter» ihrem Gewissen oder der Parteilinie verpflichtet sind. Weit über 100.000 Bürger haben sich inzwischen mit einer Petition an ihren Abgeordneten gewendet, der Machtergreifung der EU-Junta und der Abschaffung von Freiheit, Demokratie und Parlamentarismus Widerstand entgegenzusetzen. Denn: Wer am Tage X für den ESM stimmt, kann nur als nichtwählbar betrachtet werden./p>

Beatrix von Storch, weitere Informationen:

www.zivilekoalition.de

www.freiewelt.net